

Abb. 2011-2/024

Kat.Nr. 25, Le Déjeuner, Gustav Caillebotte, 1876, Privatsammlung, aus Ausstellungskatalog Caillebotte, Paris 2011, S. 102/103

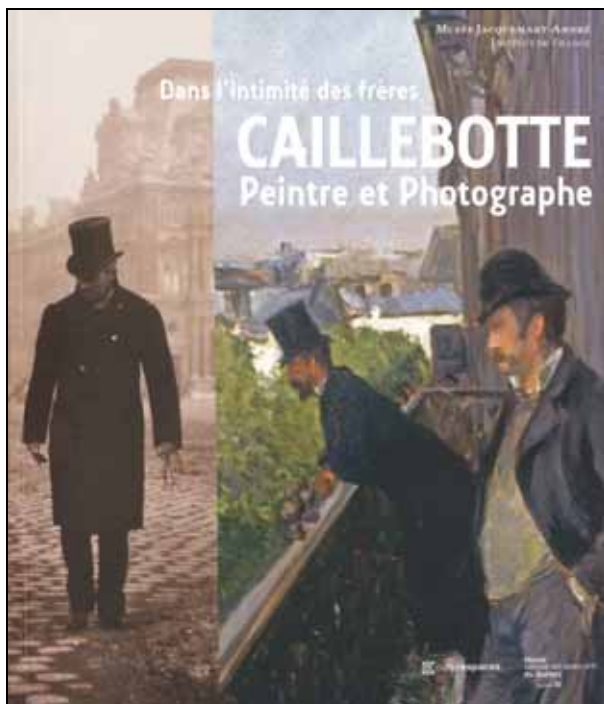
SG

Mai 2011

Kein Pressglas auf dem Tisch der Witwe Madame Célestine Caillebotte!

Abb. 2011-2/025

Ausstellungskatalog Caillebotte - Peintre et Photographie
Paris 2011, Einband



Ausstellungskatalog

**Caillebotte - Peintre et Photographie -
Dans l'intimité des frères**

Musée Jacquemart-André, Paris

25. März - 11. Juli 2011

www.musee-jacquemart-andre.com

www.culturespaces-minisite.com/caillebotte/

Editions Flammarion, Paris 2011

240 Seiten, sw & farbige Bilder

© 2011, Culturespaces et

Musée national des beaux-arts du Québec

ISBN 978-2-0812-5706-1

Preis FR €39,00 + Porto €ca. 13,50

→ www.boutiquesdemusees.fr/en/shop/ ...

→ caillebotte

AK Caillebotte, S. 102: „Auf der Ausstellung der **Impressionisten 1876** wurden mehrere **Interieurs** präsentiert, von denen man sagen kann, dass sie eine Trilogie aus dem bürgerlichen Leben bilden, einschließlich des hier gezeigten Gemäldes.“

SG: Das Bild „**Le Déjeuner**“ [Das Mittagessen] zeigt die Mutter der Brüder Caillebotte und ihren Majordomo sowie Bruder René beim Mittagessen. Ähnliche Gemälde gab es von Pierre Auguste Renoir, Claude Monet und Berthe Morisot.

PK 1999-1, Titelblatt
Verkaufs- und Lager-Magazin der Cristallerie de Baccarat
Paris, Rue de Paradis-Poissonnière, Vincendeau 1998, S. 171

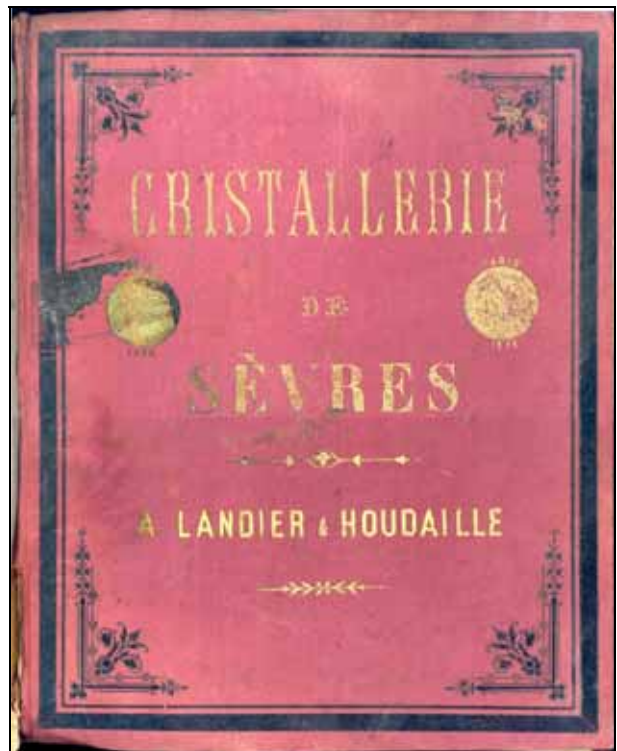


Für die PK ist nicht so interessant, dass es eines der wenigen Bilder eines Innenraums ist, wo doch die Impressionisten das helle Licht der Sonne und die Farben im Freien festhalten haben. Das Bild ist eines der wenigen, das Leute beim **Essen im Hause** zeigt und vor allem das bei einem umfangreichen Mittagessen verwendete **Glasservice**. Die **Familie Caillebotte** war nicht reich, aber „gut bürgerlich“ ausgestattet. Die gezeigten Gläser sind wahrscheinlich nicht gepresst, sondern noch aus geschliffenem **Kristallglas**. Da Musterbücher fehlen, kann der Hersteller des umfangreichen Services nicht festgestellt werden. Neben **Baccarat** und **St. Louis** gab es um 1870/1880 weitere Glaswerke, die solches Glasgeschirr hergestellt haben, z.B. die **Cristallerie de Clichy** (PK 2008-1). „Bessere Kreise“, die sich aber die teuren Service von Baccarat und St. Louis nicht leisten konnten, werden eher die preiswerteren und genau so prächtigen Service dieser **Cristallerie** angeschafft haben oder die der **Cristallerie de Sèvres A. Landier**

& **Houdaille, Anciennes Verreries Royales**, Fabrique au Bas-Meudon, um 1880, ab **1889 Cristalleries de Sèvres & Clichy réunies**. Die **Manufacture de Cristaux du Creusot** war **1832** von Baccarat und St. Louis aufgekauft und geschlossen worden (PK 2006-3).

Den „**Lobmeyr**“ von **Paris um 1870/1880**, bei dem Madame Caillebotte ihr Geschirr für jeden Tag, aber eben für den „bürgerlichen“ Tisch kaufen konnte, kennen wir nicht. Die Glasgroßhandlung **Launay, Hautin & Cie.** war um **1852** aufgegeben worden. Baccarat und St. Louis hatten statt dessen eigene Magazine.

Abb. 2006-3-01/001
MB Sèvres 1880, Einband, Vorderseite
Sammlung Neumann



Wahrscheinlich hätte man um **1870 / 1880** auch **umfangreiche Service aus Pressglas** bekommen können, aber das wäre für den Mittagstisch der Familie Caillebotte nicht angemessen gewesen. Das „**Service de table forme conique à bouton, taillé côtes plates simples**“ MB **Sèvres 1880**, 1. Partie, Planche 1, hätte man genau so gut pressen können, aber das wäre Gästen der Familie sofort „aufgefallen“ und hätte Überlegungen geweckt, ob die Witwe Madame Céleste Caillebotte und ihre Söhne vielleicht in Schwierigkeiten gekommen sind.

Siehe dazu auch **PK 1998-2** und **PK 2005-2**, **Vincendeau, Les Opalines**.

Siehe unter anderem auch:

PK 1999-1 **SG, Pressglas als Luxus für Damen aus „besseren Kreisen“ oder zum Gebrauch der „kleinen Leute“?**

PK 1999-1 **Bauer, Glas - zum Gebrauch**

PK 2006-3 **Anhang 03, SG, Neumann, Catalogue Cristallerie de Sèvres A. Landier & Houdaille, 1. et 2. partie, um 1880, Anciennes Verreries Royales, Fabrique au Bas-Meudon**



Abb. 2006-3-01/011
 MB Sèvres 1880, 1. Partie, Planche 1, Service de table forme conique à bouton, taillé côtes plates simples
 Sammlung Neumann

